

## EXTRAKORPORALE STOSSWELLENTHERAPIE (ESWT) BEI KNOCHENHEILUNGSSTÖRUNGEN

AUSGABE 01.2023

---



### Leistungsstatistik 2001 – 2023

Extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT) bei Knochenheilungsstörungen

**Seit 2001 behandeln wir Knochenheilungsstörungen nach konservativ oder operativ behandelten Frakturen, Arthrodesen oder Korrekturosteotomien mittels hochenergetischer „extrakorporaler“ Stoßwellen (ESWT). Behandlungsindikationen sind „verzögerte Frakturheilungen“ (delayed union), knöcherner Fehlleilungen (Pseudarthrose, non-union) und „fractures at risk“, also solche Fälle, bei denen schon sehr frühzeitig eine drohende Heilungsstörung erwartet wird.**

Unsere ESWT soll den Patienten eine operative Revision (z.B. als Pseudarthrosenresektion mit Beckenkamm-spongiosatransplantation und Re-Osteosynthese) ersparen. Dafür bedarf es allerdings einer berechtigten Erfolgsprognose – die international mit über 80% angegeben wird, sich im eigenen reichhaltigen Patientengut allerdings bei ca. 70% eingependelt hat. Insgesamt haben wir (Stand 01.2023) 3294 Fraktur- und Osteotomieheilungsstörungen und 409 Arthrodesen persönlich behandelt. Hinzu kommen - in seltenerer Häufigkeit - weitere knöcherner Indikationen wie Osteonekrosen, Knochenmarködeme, heterotope Ossifikationen, Osteochondrosis dissecans und Docking Sites (insg. 166 Fälle).

Seit 2020 arbeiten wir mit zwei hochkarätigen Stoßwellentherapiegeräten (**STORZMEDICAL Modulith® SLK** und **STORZMEDICAL Duolith® SD1**) in unserer Praxis. Das ermöglicht uns stets zeitnahe Behandlungen sämtlicher orthopädischer und unfallchirurgischer Indikationen – ohne Limits.

oder privat versichert bzw. haben andere Kostenträger (Rehabilitationsdienste, Haftpflichtversicherungen, Bundeswehr, Botschaften, Profisportvereine ...) oder sind Selbstzahler. In einer alle wichtigen Knochen und Gelenke umfassenden Datenbank dokumentieren wir vielfache Details zu Diagnose, Behandlung und Langzeitergebnis.

Aktuell konnten wir in 64% das Ergebnis beurteilen. Seit 2011 präsentieren wir ausgesuchte ESWT-Studien (Evidenzlevel III) auf nationalen und internationalen Kongressen der Stoßwellentherapiegesellschaften DIGEST e.V. [www.digest-ev.de](http://www.digest-ev.de) und ISMST [www.ismst.com](http://www.ismst.com) (siehe Vortragsliste). ([Vortragsliste](#)).

# KNOCHENLOKALISATIONEN

Fraktur- und Osteotomieheilungsstörungen

Arthrodeseheilungsstörungen

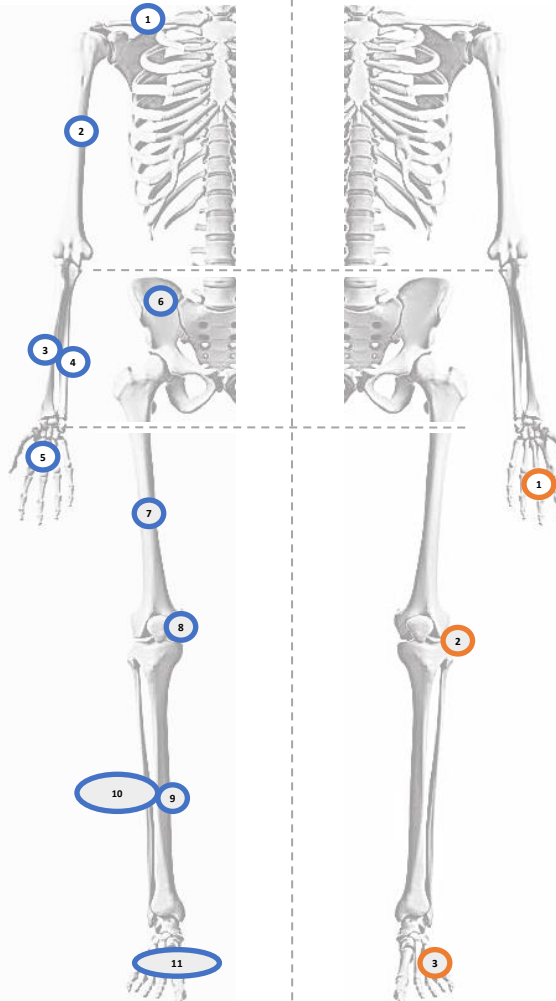
Knöcherne Pathologika



1. Klavikula
2. Humerus
3. Radius
4. Ulna
5. Hand

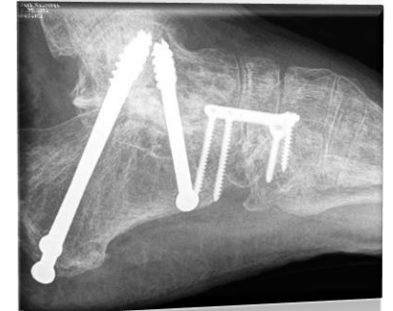
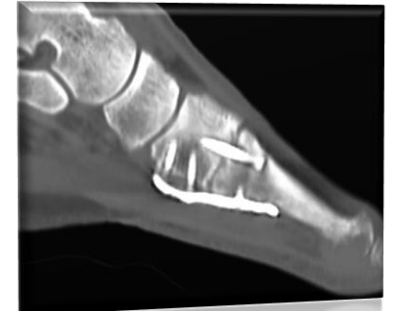
6. Becken

7. Femur
8. Patella
9. Tibia
10. Fibula
11. Fuß

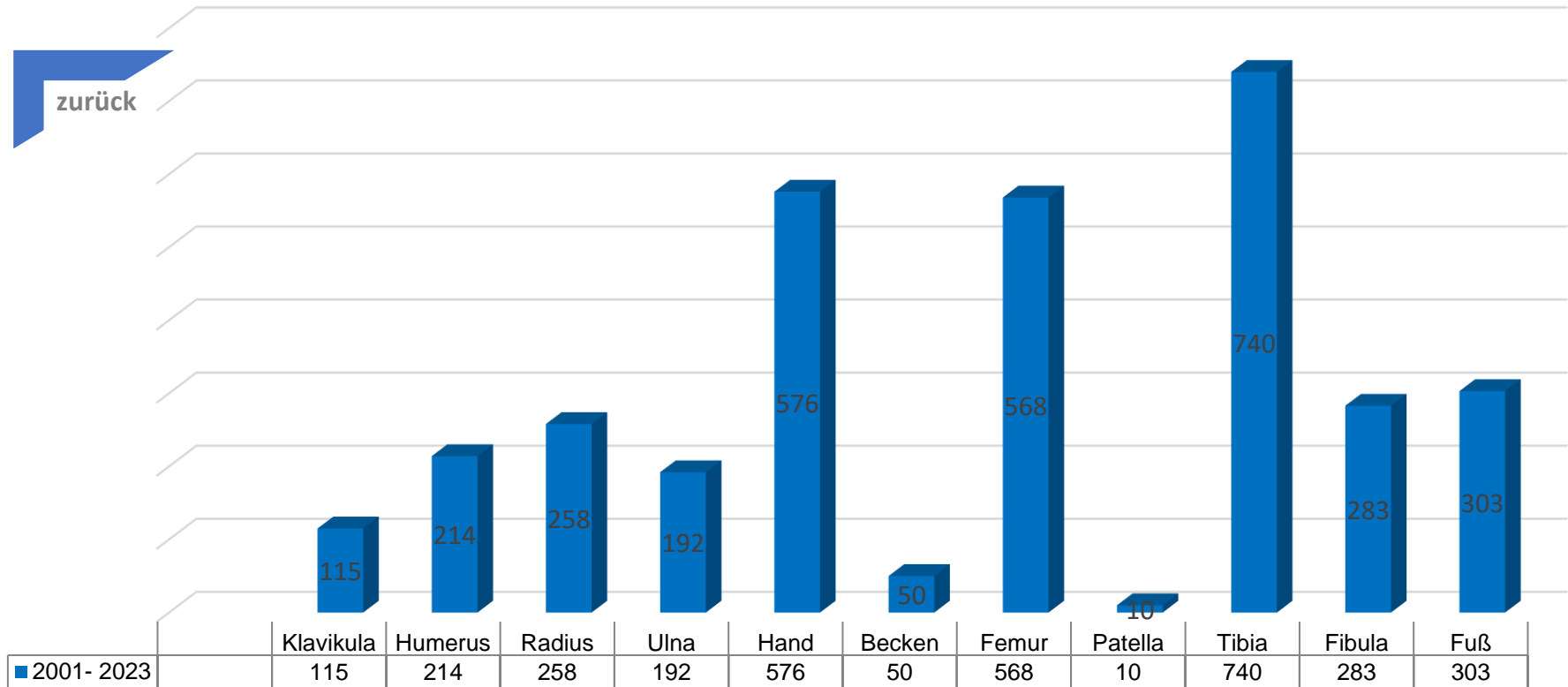


1. Hand

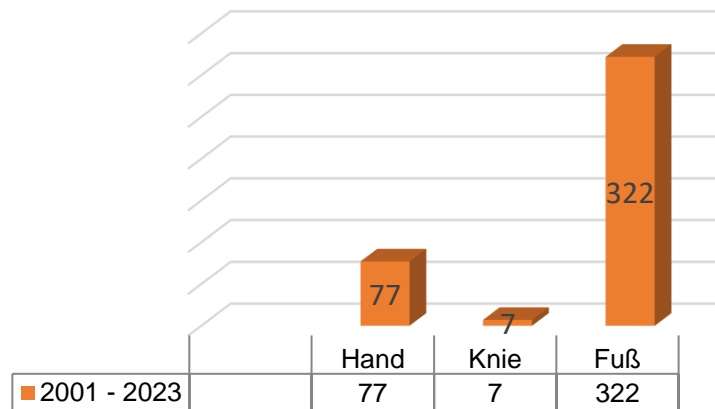
3. Knie
4. Fuß



# FRAKTUR – UND OSTEOTOMIEHEILUNGSSTÖRUNGEN (FALLZAHL STAND JANUAR 2023)



# ARTHRODESEHEILUNGSTÖRUNGEN (FALLZAHL STAND JANUAR 2023)



# ANDERE KNÖCHERNE PATHOLOGIKA (OSTEONEKROSE, INSUFFIZIENZFRAKTUR, REGENERATSTRECKE, DOCKING SITE, HETEROTOPE OSSIFIKATION ...)

(FALLZAHL STAND JANUAR 2023)

